



Info-Post

der Schiedsrichtervereinigung Gießen

· Ausgabe August 2012 ·

SRA Schulung in Fernwald

Bei der diesjährigen SRA Schulung wurden neben unseren erfahrenen SRA auch einige Neulinge auf ihre Aufgabe an der Linie vorbereitet.

Seite 2

Regeländerungen

Auch in dieser Saison gibt es einige Regeländerung durch die FIFA aber auch der Verbandstag des HFV brachte einige Änderungen.

Seite 3

Verbandslehrgänge

Unsere Spitzenschiedsrichter besuchten im Juni erfolgreich die Verbandslehrgänge in der Sportschule in Grünberg.

Seite 4

Sensationeller Sieg beim diesjährigen Regionalpokal

Bei herrlichem Sonnenschein richtete die Schiedsrichtervereinigung Marburg am Samstag, 30.06.2012, den „Regional-Cup 2012“ auf dem Gelände des Herrenwaldstadions in Stadtallendorf aus. Am Turnier nahmen dabei nicht nur die SRVGG aus der Region Gießen/Marburg teil, sondern auch die Vereinigungen aus Offenbach, Fulda, Schwalm-Eder und eine gemischte Mannschaft der Vereinigungen aus Hochtaunus + Frankfurt teil. Somit ergab sich, dass in drei Vorrundengruppen gespielt wurde. Danach ging es mit dem Viertelfinale, Halbfinale und dem Finale weiter. In der Vorrunde musste man gegen die vermeintlich starken Teams aus Offenbach und Fulda und gegen die Vereinigung Frankenberg antreten.

Vor dem ersten Spiel nahm Reuter seine Mannschaft zur Seite und hielt eine kurze Ansprache. Dabei machte er noch mal klar, dass die Kameradschaft und der Spaß im Vordergrund stehen sollten. Zu diesem Zeitpunkt konnte niemand damit rechnen, was diese Worte am Ende wirklich wert waren. Am Ende erreichte die Mannschaft verdient das Viertelfinale. Dort traf man auf die Vereinigung aus Alsfeld, die im bisherigen Turnierverlauf besonders durch ihre sehr aggressive Spielweise auffiel. Es entwickelte sich ein packendes, aber sehr faires Kampfspiel mit wenigen Möglichkeiten auf beiden Seiten. Gab es welche, wurden diese von beiden Torhütern geklärt. Somit kam es zum Achtmeterschiessen und hierbei entwickelte sich Torhüter Jörn Becker zum „Matchwinner“. Becker hielt 2 Achtmeter der Gäste aus Alsfeld, während auf unserer Seite alle verwandelt wurden und man somit das Halbfinale mit dem 4:3 erreichen konnte. Nachdem es im Halbfinale nach der regulären Spielzeit eins zu eins hieß ging es wieder zum Achtmeterschießen. Jörn Becker hielt wie im Viertelfinale, wieder den ersten Achtmeter und danach entwickelte sich ein wahrer Krimi.



Da alle Schützen danach mehr oder weniger souverän verwandelten lag es an Alex Kessler für die Entscheidung zu sorgen. Anlauf, Schuss und Tor!! Man war wirklich Regionalsieger und ist damit 2013 Gastgeber. Die Spannung war nun raus und im Finale des Turniers verlor man gegen die beste Mannschaft am Tage aus Hochtaunus + Frankfurt verdient mit 1:0. Eine Niederlage die niemanden mehr störte, die Freude überwog. Mit dem Sieger-Wanderpokal trat man nach einer kleinen Feier dann die Heimreise an (ar).

Die Mannschaft: Jörn Becker, Simon Schulze, Alexander Kessler, Andreas Reuter, Karsten Kostka, Leo Blumrich, Steffen Kubatzki, Maxi Lau, Andreas Heinemann

Unsere Spitzenschiedsrichter in der Saison 2012/2013

Hessenliga:

Patrick Haustein (FC Großen-Buseck)

Verbandsliga:

Johannes Baumann (FSV Fernwald)

Sebastian Fink (TSV 1848 Hungen)

Eike Keller (SV Harbach)

Gruppenliga:

Jörn Becker (SV Queckborn)

Alexander Pächthold (TSV Treis)

Rene Keller (SV Queckborn)

Kreisoberliga

Mike Adams (FC Großen-Buseck), Murat Bozkir (TSV Rödgen), Martin Diehl (TSV Bellersheim), Markus Eder (TSV Allendorf/Lda.), Steffen Failling (SKG Rodheim), Mirko Franz (TV Langsdorf), Stefan Haverkamp (SV Harbach), Marcel Kalb (MTV Gießen), Karsten Kostka (VfB Gießen), Andreas Reuter (SV Annerod), Harald Sandleben (MTV Gießen), Rene Sauerwald (FSV Fernwald), Simon Schulze (SG Kinzenbach), Enrico Telcke (SG Frohnhausen), Tomica Topali (TSG Wieseck)

Fit für die Aufgabe an der Linie

Am Montag dem 23.07.12, veranstaltete der Lehrausschuss, unter der Leitung von Patrick Haustein und Andreas Reuter eine Assistentenschulung in Steinbach. An der Schulung nahmen 16, zum großen Teil junge SR, teil. Auch wenn die Schulung unter keinem guten Stern stand, da die eingeplante Spielbeobachtung der Partie FSV Fernwald vs. SG Betzdorf leider ausfiel, konnte doch ein vielfältiges Programm präsentiert werden. Nach der Begrüßung der Teilnehmer gab es einen Überblick über die höherklassigen SR und die dadurch entstehenden Möglichkeiten für Assistenteneinsätze. Patrick Haustein hielt ein kleines Referat über das, was sich Assistenten alles Gedanken machen sollten. Hierbei ging es von „Erhalt des Spielauftrages“ über „Verhalten in der Halbzeitpause“ bis zur „Absprache nach dem Spiel“. Danach gab es einen, extra auf SR-Assistenten angepassten, Regeltest mit 15 Fragen, der natürlich auch besprochen wurde. Dann durften sich die Teilnehmer selber an den verschiedenen Fahnenzeichen üben, die anhand einer Powerpoint besprochen wurden. Zum Schluss der Veranstaltung wurden noch einige Videoszenen gezeigt und besprochen. (ar)

Wichtige Termine

Jungschiedsrichtersitzung

- Montag, 17. September, 19.00 Uhr in Fernwald-Steinbach

Nächste Pflichtversammlungen

- Freitag, 10. August, 19.30 Uhr in Klein-Linden
- Donnerstag, 20. September, 19.30 Uhr in Klein-Linden

Zusätzlicher Lehrabend (KOL aufwärts, SRA, Beobachter)

- Montag, 20. August, 19.00 Uhr in Großen-Buseck

Urlaub H.P. Schön 22.08. – 02.09.2012 (Vertreter H. Sandleben)

Auszug: Unsere Schiedsrichter im Einsatz

Datum	Spielklasse	Spielpaarung	SR-Team
11. Aug.	Verbandsliga Mitte	TUS Dietkirchen – Eintracht Wetzlar	P. Haustein / J. Becker / M. Eder
16. Aug.	Verbandsliga Süd	KSV Klein-Karben – SG Bruchköbel	J. Baumann/ R. Keller/ A. Reuter
19. Aug.	Verbandsliga Süd	SG Anspach – FC Fürth	S. Fink/ A. Pächthold/ A. Reuter
19. Aug.	Gruppenliga GI/MR	FC Ederbergland II – SSV Fronhausen	P. Haustein/ L. Blumrich/ D. Fuchs
22. Aug.	Verbandsliga Süd	Sportfr. Seligenstadt – SG Anspach	P. Haustein/ R. Keller/ M. Eder
23. Aug.	Gruppenliga GI/MR	SSV Frohnhausen – SF/BG Marburg	A. Pächthold/ K. Kostka/ A. Kessler
23. Aug.	Gruppenliga GI/MR	TSF Heuchelheim – SG Kinzenbach	S. Fink/ S. Haverkamp/ M. Roth
25. Aug.	Hessenliga	SV Rotweiss Hadamar - KSV Baunatal	P. Haustein/ S. Fink/ R. Keller

Der Kreisschiedsrichterausschuss:

Hans-Peter Schön

Kreisschiedsrichterobmann

hpschoen@fussball-giessen.de

Harald Sandleben

stv. Kreisschiedsrichterobmann

harald@sandleben.de

Martin Reitz

Kreislehrwart

martinreitz@t-online.de

Andreas Reuter

stv. Kreislehrwart

reuterandreas@gmx.net

Dieter Langsdorf

Presse- und Öffentlichkeitsmitarbeiter

d.c.langsdorf@t-online.de

Weitere Informationen sowie die Kontaktdaten der weiteren Mitarbeiter im Kreisschiedsrichterausschuss Gießen sind unter www.schiedsrichter-giessen.de zu finden.

Der Ömi hat das Wort: Auf geht's in die neue Saison...



Liebe Sportkameraden,

mit Beginn der neuen Saison 2012/2013 erscheint auch unsere bekannte und bewährte SR-Info in einem neuen Lay Out und unter neuem Titel. Ebenfalls sind doch einige Regeländerungen mit Wirkung vom 01.07.2012 in Kraft getreten und auch der elektronische Spielbericht greift jetzt in fast allen Ligen durch! Man kann sagen, es geht immer weiter und lasst uns all das so verstehen indem wir sagen: Stillstand würde Rückschritt bedeuten! Gewinnen wir allem das Beste ab und fahren so am einfachsten.

Über Sinn und Unsinn von Regeländerungen lässt es sich immer am trefflichsten streiten. Ich denke, dass die Wiedereinwechslungsregel, es dem „armen Einzelkämpfer“ in den Ligen bis zur KOL sehr schwer machen wird. Hier die genaue „Buchführung und Durchblick“ zu bewahren, wird in einer hektischen Schlussphase dann aus unserer Sichtweise sehr genau zu betrachten sein. Kennen wir nicht unsere „Trainerfüchse und Vereinsoffiziellen“ zu genau um zu wissen, dass dies ein probates Mittel wird, um Zeit zu gewinnen? Wurde nicht immer als ungefähres Maß die 30-Sekunden-Regel pro Auswechslung angenommen? Wie lange wird dann, gerade in den Wintermonaten auf Plätzen ohne Flutlicht, nachgespielt werden (müssen)? Sollten wir erkennen, dass dies so nicht geht, müssen wir auch den Mut haben, Konsequenzen zu ziehen und hier auch wieder zu alten Verfahrensweisen zurückzukehren! Trotzdem freue ich mich auf die neue Saison; Gut` Pfiff Euch allen

Euer Dieter

Regeländerungen zur Saison 2012/2013

Auch in der Saison 2012/2013 stehen wieder einige Regeländerungen, Regelklarstellungen und die Umsetzung der Verbandstagsbeschlüsse vom 02.06.2012 an. Nachdem der "Online-Spielbericht" bis zum Ende der vergangenen Saison in den unteren Spielklassen noch "testweise" in Gebrauch war, müssen sich neben den Fußballvereinen auch die Schiedsrichter, die Begegnungen der Herren-Ligen leiten, zum Start der neuen Meisterschaftsrunde mit dem verpflichtenden Gebrauch des elektronischen Spielberichts bogens anfreunden. Der "Online-Spielbericht" soll nicht nur eine Arbeiterleichterung für die Vereine darstellen, sondern auch dabei helfen, die Fehlerquote beim Umgang mit diesem Dokument mit Urkundencharakter zu minimieren und für eine schnelle und transparente Meldung der Spielergebnisse sorgen.

Neu ist für Schiris und Vereine gleichermaßen auch die vom Verbandsfußballtag im Juni beschlossene Änderung bei den Regularien für Aus- und Wiedereinwechslungen. Ab Kreisoberliga abwärts, in Relegationsspielen der unteren Klassen sowie in Kreispokalspielen dürfen bei Herren und Frauen gleichermaßen drei Spieler ausgewechselt und beliebig oft wieder eingewechselt werden. Am Ende eines Spiels bis zur Kreisoberliga dürfen aber - wie bisher - lediglich maximal 14 Spieler pro Mannschaft eingesetzt worden sein.

Bei Freundschaftsspielen mit Beteiligung einer Mannschaft, die in der Gruppenliga oder höher spielt, ist ein Wiedereinwechslung ebenfalls nicht möglich. Sind an einem Testspiel hingegen nur Mannschaften beteiligt, die bis zur Kreisoberliga aktiv sind, können ausgewechselte Akteure auch wieder eingewechselt werden. Zum Einsatz kommen darf in diesen Freundschaftsspielen die maximale Anzahl der Spieler, die von der Mannschaft auf dem elektronischen Spielbericht eingetragen werden kann. Auch verbleibt der Pass nach einem FAD im Seniorenbereich nun beim Verein. Für den Juniorenspielbetrieb ergibt sich keine Änderung in der bisher praktizierten Auslegung. Weitere Informationen zu den Regeländerungen können im Rundschreiben von Verbandslehrwart Andreas Schröter auf unserer Homepage eingesehen werden.

Regelfragen zum fit bleiben

- 1) Vor dem Spiel stellt der SR bei 2 Spielern der Mannschaft A fest, dass diese weiße Tapes auf den rotfarbigen Stutzen angebracht haben. Dürfen diese Spieler so am Spiel teilnehmen?
- 2) In einem A-Liga Spiel möchte die Gastmannschaft in der 88. Spielminute einen Wechsel vornehmen. Der zum Einwechseln vorgesehene Spieler war aber bereits in der 60. Spielminute ausgewechselt worden. Muss der SR dem Wechsel zustimmen?
- 3) Ein Spieler wird in einem Seniorenspiel mit der Roten Karte des Feldes verwiesen. Der SR nimmt den Pass mit nach Hause. Handelt er richtig?

Lösungen:

- 1) Nein, ab der Saison 2012/2013 müssen die Tapes die gleiche Farbe wie die Stutzen haben. Eine Ausnahme bis max. 2 cm gibt es nicht mehr.
- 2) Ja, ab der Saison 2012/2013 dürfen im Seniorenbereich bis einschließlich der Kreisoberliga 3 Spieler beliebig oft ein- und ausgewechselt werden. Der SR muss jeden Wechsel zulassen.
- 3) Nein, ab der Saison 2012/2013 verbleibt bei einem FAD im Seniorenbereich der Pass beim Verein. Der SR darf diesen Pass nicht mehr mitnehmen. Dabei spielt es auch keine Rolle ob der elektronische Spielbericht zur Anwendung kommt oder nicht.

Impressum

Herausgeber:

Schiedsrichtervereinigung Gießen,

Redaktion/Fotos:

Dieter Langsdorf (dl), Sebastian Fink (sf),
Andreas Reuter (ar)

Erscheinungsweise:

Erscheint regelmäßig zu den
Pflichtversammlungen der
Schiedsrichtervereinigung Gießen.
online abrufbar unter
www.schiedsrichter-giessen.de

Der KSO hat das Wort Neue Saison, neue Wege..



Liebe Schiedsrichterkameraden,

wie bereits angekündigt wird in der Saison 2012/13 im Seniorenbereich, dem oberen Jugendbereich sowie in dem oberen Damenbereich nicht mehr ohne Leistungsprüfung angesetzt. Wir haben hierauf oft genug hingewiesen! Die Termine der Leistungsprüfungen wurden rechtzeitig kommuniziert und es wurde sogar noch ein vierter zusätzlicher Termin angeboten! Das insgesamt nur 77 Schiedsrichter/innen diese Termine wahrgenommen haben, ist sehr bedauerlich und schon bedenklich. Bedanken darf ich mich bei den Kameradinnen und Kameraden die sich einer Leistungsprüfung stellten und auch dafür belohnt wurden. Die Eingaben der Freihaltetermine der Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter in der Kreisliga B ist noch nicht zufrieden stellend, in den Spielklassen ab Kreisliga A und höher klappt das schon sehr gut, Freihaltetermine sind frühzeitig durch den Schiedsrichter persönlich über seine Kennung im DFBnet zu erfassen. Absagen von Spielaufträgen sind ab dem dritten Tag vor dem Spiel ausschließlich fernmündlich dem Ansetzer, bei Nichterreichen einem anderem Ausschussmitglied mitzuteilen. Sollte eine Spielbestätigung am Spieltag ausstehen, erfolgt eine Umbesetzung! Dann wird der Schiedsrichter der sein Spiel nicht bestätigt hatte die Heimreise, ohne Kostenerstattung, antreten müssen. Der elektronische Spielbericht wird ab dem 1.Spieltag bei den Herren in Konkurrenz Pflicht, die Kennung ist daher mitzuführen. Ich hoffe es ist jeder darauf vorbereitet. Wenn die Eingabe der Freihaltetermine im DFBnet und der elektronische Spielbericht zwingend eingehalten werden, dann steht einer guten Spielleitung nichts mehr im Wege. **Ich wünsche uns allen eine gute Saison 12/13!**
Euer Hans-Peter



Bei den diesjährigen Verbandslehrgängen des VSA in der Sportschule Grünberg wurde unsere Schiedsrichtervereinigung wieder sehr gut vertreten. Die Teilnehmer Eike Keller, Johannes Baumann (Verbandsligalehrgang) sowie Patrick Haustein und Sebastian Fink (Hessenligalehrgang) bestanden alle auf Anhieb den Regeltest sowie die körperliche Leistungsprüfung (HIT-Test). Auf den zweitägigen Lehrgängen gab zudem der neue Verbandslehrwart Andreas Schröter (unten, zweiter von links) seinen Einstand. Die Teilnehmer des Hessenliga-Lehrgangs stellten sich nach getaner „Arbeit“ dem Fotografen. (sf)